

Bibliothek unverzichtbar

Linksfraktion will auch Nebenstellen erhalten

Paulsstadt (zvs) • Die Mitglieder der Linksfraktion in der Stadtvertretung haben sich bei einem Gespräch vor Ort über den aktuellen Stand und die Perspektiven der Stadtbibliothek Schwerin informiert. Die Leiterin der kommunalen Einrichtung, Heidrun Hamann, führte die Gäste durch das Haus, informierte über den Stand des Vorhabens „Digitale Bibliothek“ und beantwortete viele Fragen.

„Die Stadtbibliothek und ihre zwei Außenstellen in Lankow und Neu Zippendorf sind ein wichtiger kultureller und Bildungsfaktor in Schwerin, deren Perspektive es durch konkrete Entscheidungen der Stadtpolitik zu sichern gilt“, fasste Frak-

tionschef Gerd Böttger zusammen.

„Unsere Fraktion wird sich weiterhin dafür einsetzen, dass die Außenstellen in Neu Zippendorf und in Lankow erhalten bleiben, um ein wohnortnahes Angebot zu sichern“, betonte der Fraktionsvorsitzende. Zum Hauptsitz der Bibliothek, dem Perzinahaus, sagte Böttger: „Das ehrwürdige Gebäude in der Wismarschen Straße muss unbedingt bautechnisch so hergerichtet werden, dass es den Anforderungen einer modernen Bibliothek genügt. Dafür sind erhebliche finanzielle Mittel notwendig, die die Stadt in den nächsten Jahren unbedingt bereitstellen muss.“